

Wettenberg – Erster Platz in der Teilnehmerklasse bis 20.000 Einwohner

Die hessische Großgemeinde Wettenberg liegt in einer reizvollen Landschaft in der Nähe von Gießen zwischen dem Lahntal und Lahn Dill Bergland. Sie besteht aus vier Ortsteilen, die 1979 im Zuge einer Gebietsreform zusammengelegt wurden. Derzeit leben dort 12.500 Einwohner.



Burg Gleiberg
Foto Gemeinde Wettenberg

Wir zeichnen die Gemeinde Wettenberg bei diesem Wettbewerb für folgende Erfolge aus:

Bereits 1990 führte die Gemeinde Wettenberg ein kommunales Energiemanagement ein. Die Erfolge sind beachtlich. Zwischen 1998 und 2003 sank der kommunale Energieverbrauch um 12,5 Prozent. Der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung sank in diesem Zeitraum sogar um 12,8 Prozent, das ist eines der besten Ergebnisse bei der Straßenbeleuchtung unter den Wettbewerbsteilnehmern. Die Mehrzweckhalle und das Bürgerhaus wurden in den letzten Jahren energetisch saniert.



Energetisch saniertes Bürgerhaus
Foto Gemeinde Wettenberg

Insgesamt konnte der Energieverbrauch dadurch jährlich um fast 500.000 Kilowattstunden gesenkt werden.

Eine vorbildliche ökologische Planung legte Wettenberg in der Neuausweisung des Gewerbeparks Krofdorf-Gleiberg vor. In der Bauleitplanung wurden energiesparende Belange besonders hervorgehoben. Für das Gewerbegebiet wurde eine zentrale Nahwärmeversorgung mit Kraft-Wärme-Kopplung eingerichtet. Aus Energiespar-

gründen hat die Gemeinde auf eine kompakte Bauweise und die Möglichkeit passiver Sonnennutzung Wert gelegt.

Hervorzuheben ist der Energiebeirat, der aus fachkundigen Bürgern besteht und aus der Lokalen Agenda 21 hervorgegangen ist. Durch diesen Beirat bekommt die Gemeinde laufend wichtige Impulse und Anregungen, sei es beim kommunalen Energiemanagement, bei Baumaßnahmen, in der Siedlungsentwicklung oder bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Der Energiebeirat bietet Vor-Ort-Beratung für Alt- und Neubauten an. Er verleiht Strommessgeräte, um Stromfresser im Privathaushalt aufzuspüren. Er prüft auch den kommunalen Energiebericht und schlägt Maßnahmen zur Energieeinsparung in der Gemeinde vor. Die Einrichtung des Energiebeirats kann gerade für kleine Gemeinden von großer Bedeutung sein, die nicht über Energiefachleute in der eigenen Verwaltung verfügen. Durch eine solche Einrichtung können Projekte angestoßen werden, die für die kommunalen Finanzen und für den Klimaschutz lohnend sind.

Wir gratulieren der Gemeinde Wettenberg zu ihrem ersten Platz in ihrer Teilnehmerklasse.



Ausstellung des Energiebeirats
Foto Gemeinde Wettenberg